

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Friedrich König.

**König, Johann Friedrich
Rhajappen
Sattinaden
Schawrirajen**

Tarangambadi, 1790

Anfang 1790

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171486

seya. Ich lichte den Brief ungemein für die
sich die folgenden Tage, da der selbe un-
gleich mehr saute als. Ich spreche, ich
noch ein für die Beschreibung der
sagenden Cuten, weil die Instruktion der
Missionarien lautet: Umsonst soll ich
empfangen, umsonst geht. Matth. 10, 8,
Was immer, Irgend was ich
von dem Herrn habe. Ich so sage: Ich
mich beschämt gemacht. Ich selbst
mich aber nicht den ungeschickten Grund,
Zuletzt sage ich mich, daß der Mensch
als ein selbständiges, aus seiner Natur
ausgehen müßte, was auch aus dem
sein. Ein Brief ist ein Brief
Pflichter, so will ich selbst
ausgehen. - Ich selbst
von der Mode mehr ein
Brief, was ich für die
Unterstützung der
gemein zu erhalten. Ich selbst
mich nicht folgend. Ich selbst
Müssen als ein selbst
ausgehen, was ich selbst
Dieselbe Sache zu
Brief. Ich selbst
lyte ein selbst
von der
der Instruktion
sollen auf der
Christi von, was
für die

